



Was darf Satire? Geht Satire über die Karriere von KZ-Ärzten nach 1945?

[quote="Jan Hinnerk Feddersen"] **Kazuyoshi hat Folgendes geschrieben:** ...

Zitat:

Ich will eine Nachkriegsgeschichte erzählen, 1945 -55 (aber auch mal Zeitsprünge bis heute) (also per Definition "Gegenwartsliteratur"), in dem sich die Nazis der SS und die KGB-Stalinisten auf's allerbeste verstehen und als Teroexperten auf professioneller Ebene bestens kooperieren. Also keine Satire, sondern schlichte Realität.

xD

Offen gesagt ist das mein Hauptproblem. Ich komme mir da manchmal vor wie bei den Sendungen von Extra 3, wenn sie beispielsweise über einen Tunnel für Fledermäuse berichten, der über eine Autobahn führt und natürlich krankhaft teuer und vollständig nutzlos ist. Oder Krötentunner an Straßen, die die Bundeswehr im Hindukusch anlegte .

Als ich vor 10 Tagen rum unseren Olaf am kilometerlangen Tisch von Putin sitzen sah, hatte ich einen spontanen Lachkrampf. Ich fand Putins Humor genial. Mittlerweile hat sich was geändert, aber ich muss immer noch breit grinsen: Das Ding ist einfach zu irre. (Vielleicht sollte ich mal einen Psychiater aufsuchen. Für einige Wochen. :oops:)

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).